

Das Ausbildungsprojekt EDHUCCA

Das Projekt EDHUCCA, Escola de Desenvolvimento Humano „Casa do Caminho“ ist ein Ausbildungsprojekt für Jugendliche in Apuracana, im Bundesstaat Paraná im Süden von Brasilien.

Apuracana ist, wie so viele Städte in Brasilien, Ziel der verarmten Kleinbauern aus dem Umland, die sich von dem Umzug in die Stadt ein besseres Leben erhoffen. Dort einmal angekommen, gelingt es den Familien jedoch nur sehr selten, den Teufelskreis der Armut zu durchbrechen. Für die Jugendlichen, die in dieser prekären Situation aufwachsen, bedeutet dies, dass sie von klein auf zum Familieneinkommen beitragen müssen und keinerlei Möglichkeiten haben, eine berufsqualifizierende Ausbildung zu verfolgen.

An dieser Stelle setzt EDHUCCA mit seiner Arbeit an. Das Projekt wurde im Juni 2001 gegründet und arbeitet als gemeinnützige Gesellschaft politisch und religiös unabhängig. Jugendliche und junge Erwachsene mit geringen Einkommen können in der Einrichtung kostenfrei eine Fachausbildung absolvieren. Die Wahlmöglichkeiten sind vielfältig, es



Besuch der Firma Provamel

werden Kurse aus den Bereichen der Gastronomie, des Lebensmittelverkaufs wie Bäckerei, Konditorei, Fleischerei oder der Schneiderei und der Verarbeitung von Leder angeboten.

Darüber finden Theater, Tanz und Gesang - Workshops für Kinder statt und für jede Altersgruppe gibt es Kurse zur gesundheitlichen Aufklärung. Damit leistet EDHUCCA einen bedeutenden Beitrag zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit und der Armut in der Region. Seit dem Jahr 2005 konnte EDHUCCA einen

neuen Unterstützer gewinnen. Die belgische Firma Provamel ist Marktführer in der Herstellung von Sojaprodukten, die auf biologischen und gentechnikfreien Inhaltsstoffen basieren. In Kooperation mit dem Lateinamerika – Zentrum unterstützen sie EDHUCCA, das in einer Soja-Anbauregion liegt.

Im Februar 2007 fand ein Besuch von Vertretern des Unternehmens statt. Der Direktor des Unternehmens Provamel, John Allaway, besuchte in Begleitung von zwei Journalisten und einer Vertreterin des Lateinamerika – Zentrums das Ausbildungszentrum. John Allaway zeigte sich begeistert von dem Projekt und kündigte an, die Unterstützung weiter auszubauen. Mit der bisherigen finanziellen Unterstützung konnte das Projekt seine Räumlichkeiten und die Infrastruktur erheblich verbessern, was überaus nötig war, zumal sich die Zahl der Ausgebildeten pro Jahr verdoppelt hat. Ebenso konnten die Maßnahmen der psychosozialen Beratung verstärkt werden, welche besonders für diejenigen Jugendlichen wichtig ist, die durch ihre prekären Verhältnisse in die Kriminalität abgerutscht sind und von EDHUCCA in ihrer Reintegration betreut werden. ■



Bauarbeiten des Ausbildungszentrum

Die Arbeit des Lateinamerika-Zentrums benötigt Ihre Unterstützung!

Wie die Projekte ULNA und EDHUCCA zeigen, konnte schon viel erreicht werden. Aber wir möchten, dass noch mehr bedürftige Kinder und Jugendliche in Lateinamerika eine Ausbildung erhalten. Bitte helfen Sie uns dabei durch Ihre Spende.

Spendenkonto: Deutsche Bank Bonn, Konto: 4000, BLZ: 380 700 59